

Während verschiedene Bandenanführer, wie LAMPL, HEYER, RUF, HAGEN und RUBACH, persönlich bei der Anwerbung und Beauftragung neuer Bandenmitglieder sowie bei der unmittelbaren Organisierung von Aktionen in Erscheinung traten, blieben die anderen Menschenhändler im Hintergrund und wurden über vorgeschobene Agenturen und Stützpunkte wirksam.

Charakteristisch für die LAMPL-Bande ist die Beibehaltung langjährig nachweisbarer Organisationsprinzipien. Neben dem Bandenanführer treten die bekannten leitenden Agenturen ELSNER, KRUG, BREITFELD und der 1980 aus dem Strafvollzug entlassene [REDACTED] (1975 verurteilt wegen staatsfeindlichen Menschenhandels für die gleiche Bande) in Erscheinung. Die Bande wird von der BRD ("REINHOLDT GmbH", Hamburg) und von Westberlin (BREITFELD) aus tätig.

Die Bande DAWID operiert weiterhin mit der leitenden Agentur [REDACTED] in Westberlin; das Bandenmitglied [REDACTED] trat 1980 in gleicher Funktion zunehmend in den Vordergrund. DAWID selbst - seit Sommer 1979 in Daisendorf/Meersburg, Bodensee -Kreis/BRD aufenthältig - beauftragte letztmalig im Dezember 1977 persönlich ein später inhaftiertes Bandenmitglied.

Wie im Vorjahr ist die Bande MIERENDORFF durch Agenturen in der BRD und in Westberlin - ohne untersuchungsmäßig nachweisbare direkte Beteiligung von Kay MIERENDORFF - aktiv. Eine persönlich von MIERENDORFF vorgenommene Instruierung später festgenommener Bandenmitglieder war letztmalig im Mai 1978 - vor seinem Umzug von Kellinghusen nach Bad Tölz - zu verzeichnen.

Der 1979 als Westberliner Agenturleiter aktiv gewesene VEINBERGS organisierte 1980 Schleusungsaktionen über das sozialistische Ausland und die Transitwege.

Der aus zurückliegender Zeit als Geschäftsführer der "ARAMCO AG", Zürich, und als Nachfolger von LENZLINGER bekannte RUF ist seit etwa Sommer 1979 mit mehreren Speditionsunternehmen in der Schweiz liiert und organisiert gemeinsam mit diesen unter Ausnutzung des internationalen Güterfernverkehrs über das sozialistische Ausland Schleusungen. Dabei finden für die "ARAMCO AG" charakteristische Mittel und Methoden Anwendung; ebenso nutzt RUF Rückverbindungen von der "ARAMCO AG" ausgeschleuser Personen. RUF firmiert gegenwärtig unter "ARMESCO AG", Reinach/Schweiz (aus der Vergangenheit operativ als Zweitfirma der "ARAMCO AG" bekannt).